

## DIES & DAS und MEHR aus der LAG Region Villach-Umland

Das Team der LAG Region Villach-Umland und der Stadt-Umland Regionalkooperation Villach arbeitet gemeinsam im Sinne der LES (Lokalen Entwicklungsstrategie) für die Region Villach-Umland und trägt durch zukunftsfähige Regionalentwicklung zu Stärkung der Region bei.

Auf unserer Website

### rm-villach-umland.at



informieren wir über unsere Tätigkeitsfelder, Visionen & Ziele, die LAG-Region Villach Umland, die Stadt-Umland Regionalkooperation, LEADER, weitere Förderschienen, Projekteinreichungen und Projektabwicklung. Weiters posten wir in unseren Blog immer aktuelle Neuigkeiten und Themen aus der Region sowie den KEM-Regionen.



## Aktuelle Projekte

**Alle Gemeinden der Region Villach-Umland sind in unterschiedlicher Form in Projekten eingebunden und profitieren von der Regionalkooperation und den Fördermitteln.**

Die Förderperiode 2014-2022 ist in der Endphase – es konnten **100% der Fördermittel** ausgeschöpft und in unsere Region Villach-Umland geholt werden.

Auch unser Regionsprojekt „**SORAVIUM – Sozialraumanalyse Region Villach-Umland**“ in dem die Bedarfe der jungen Menschen über Workshops, Online-Umfrage, etc. in der Region erfasst wurden, ist abgeschlossen. Einige konkrete Maßnahmen wurden bereits umgesetzt, Handlungsempfehlungen abgeleitet und Ideen für zukünftige Projekte sind in Bearbeitung. Die Abschlussbroschüre liegt in unserem Büro auf und ist auf unserer Website abrufbar: [https://rm-villach-umland.at/wp-content/uploads/2025/03/SORAVIUM\\_Zusammenfassung.pdf](https://rm-villach-umland.at/wp-content/uploads/2025/03/SORAVIUM_Zusammenfassung.pdf)

### **Was wünschen sich junge Erwachsene in der Region? Konkrete Ergebnisse aus „SORAVIUM“:**

- Mehr Treffpunkte sowie kostenlose und konsumfreie Orte/Räume sowie (überdachte) Sitzmöglichkeiten
- Mehr Angebote für junge Menschen wie zB Events und Workshops
- Verbesserte Aufenthaltsqualität (Sicherheit) an öffentlichen Orten für Wartezeiten
- Bessere Verbindungen im öffentlichen Verkehr insbesondere auf Schulzeiten abgestimmt

- Mehr leistbarer und attraktiver Wohnraum
- Mehr Transparenz bei Lehrstellen, Ferialjobs und Praktika sowie mehr Angebote um den Übergang von Schule zum Beruf zu erleichtern.
- Jugendliche und junge Erwachsene wünschen sich mehr Mitsprache in politischen Entscheidungen und in der Entwicklung ihrer Heimatgemeinden.

Es wurden bereits Tischnitzbänke angeschafft und an acht Gemeinden zur kostenfreien Nutzung übergeben. Im Herbst 2024 konnten sich junge Talente unter fachlicher Anleitung von Künstler Nino aka GRIME in einem kostenlosen Graffiti-Workshop kreativ entfalten. Die 20 Meter lange Lärmschutzwand - welche das Freibad Wernberg umgibt - wurde dazu vom Bauunternehmen Kostmann zur Verfügung gestellt.

 **Aktuelle LEADER-Projekte die derzeit in Umsetzung sind, sind auf unserer Website dargestellt: <https://rm-villach-umland.at/projekte/>**

 **Neue Projekte beschlossen**



Die Projektauswahlgremiums-Sitzung am 27. Februar 2025 wurde im modernen und sehr naturnahen „Ein Raum für ALLE“ einem bereits genehmigten und umgesetzten LEADER-Projekt in der Sportanlage Velden durchgeführt. Die LEADER-Erläuterungstafel wurde vom anwesenden Projektauswahlgremium offiziell an die Vereinsfunktionäre übergeben.

Foto © LAG Region Villach-Umland

Im Anschluss an die Besichtigung wurden in der Projektauswahlgremiums-Sitzung gleich zwei neue Projekte „IN der Region FÜR die Region“ beschlossen:

- „Freiwillig bringt´s“ (Marktgemeinde Velden am Wörther See)
- „Alte Schule – Neuer Geist / Mahringerhaus“ (Marktgemeinde Nötsch i.G.)

## Aktueller Aufruf zur Einreichung von LEADER-Projekten:

Die LEADER Region Villach-Umland ruft zur Einreichung von Projekten auf, deren Fokus auf der „Stärkung der regionalen Identität und des MITEINANDERS“ liegen und welche auch zur LES-Umsetzung beitragen.



**Einreichfrist:** 31.03. bis 02.06.2025 (PAG-Sitzung 17. Juni 2025)

**Budget:** Bereitgestellte Fördermittel in der Höhe von € 300.000,-

**Details** zu diesem Aufruf finden Sie in der DFP (digitalen Förderplattform der AMA): [www.ama.at/dfp/foerderung-fristen](http://www.ama.at/dfp/foerderung-fristen)

**Nächster Aufruf:** Ist vom 01. September bis 29. Oktober 2025 geplant.

## Ist meine Projektidee förderbar?

Auf unserer Website kann anhand unseres PROJEKT-QUICK-CHECKS überprüft werden, ob die Idee grundsätzlich in LEADER passen könnte: <https://rm-villach-umland.at/foerderungen/von-der-idee-zum-leader-projekt/>

## Projekt IREP\_VU „Vorzeigeregion 2030 Stadt\_Villach\_Umland“

2025 steht ganz im Zeichen unseres integrierten Regionalentwicklungsprozesses IREP\_VU mit den Bürgermeister:innen und Gemeindevertreter:innen aus 17 Gemeinden der Stadt-Umland.



Im Mittelpunkt steht die Vision für alle Menschen eine lebenswerte und zukunftsfähige Leitregion zu gestalten – eine Abstimmung über Gemeindegrenzen hinweg zu den Themen:

- Lebens- und Kulturraum sowie nachhaltige Region
- Tourismus- und Erholungsraum
- Soziale Region und Bildungsraum
- Wirtschaftsraum und innovative, kreative und kooperierende Region sowie Mobilitätsdrehscheibe

© LAG Region Villach-Umland, Grafik Aberjung

Wir entwickeln gemeinsam unsere Region: Im März fand zum Thema Wirtschaft, Mobilität und innovativer Kooperationsraum ein Regionsgespräch mit einem aktiven Ideen- und Dialogforum für alle interessierte Bürger:innen im tpv – Technologiepark Villach statt. Es wirkten rund 60 Teilnehmer:innen aktiv mit. Highlight dieser Veranstaltung war ein Impulsvortrag vom renommierten Wirtschaftswissenschaftler Prof. Dr. René Schmidpeter. Er beleuchtete die globalen Herausforderungen vor der unsere Gesellschaft steht und wie das „neue Denken“ aussehen kann.



v.l.n.r.: Prof. Dr. René Schmidpeter mit dem Projektteam, Foto © LAG Region Villach-Umland, Fotograf Alex Barendregt

Wie in unserem integrierten Regionalentwicklungsprozess definiert, fanden sich zwei Wochen später in Bad Bleiberg Vertreter:innen aus den Gemeinden zu einer Planungswerkstatt zusammen, um die Ergebnisse zu vertiefen und konkrete Ideen für die Region abzuleiten.

**Alle interessierten Bürger:innen der Region sind herzlich eingeladen sich aktiv mit ihren Ideen bei unseren nächsten Regionsgesprächen einzubringen:**

- 7. Mai 2025: „Lebens- und Kulturräum sowie nachhaltige Region“ um 17:00, Haus Grünspan in Feffernitz
- 4. Juni 2025: „Tourismus- und Erholungsraum“ um 17:00, Klostersruine Arnoldstein

## Netzwerkaktivitäten/Sitzungen

### Das erste Kooperationsforum in diesem Jahr

fand mit Vertreter:innen aus den Mitgliedsgemeinden am 24. Feber 2025 in Villach statt. Es wurden wichtige Beschlüsse gefasst und viele Themen aufgegriffen. Regionalmanagerin Melanie Köfeler informierte über durchgeführte Aktivitäten aus 2024, laufende Projekte und neue Ideen und Ausblicke auf 2025.

Die Neuwahl des Geschäftsausschusses stand auf der Tagesordnung. 2025 wechselt die Präsidenschaft wieder in eine Umlandgemeinde. Bgm. Josef Haller (Gemeinde Ferndorf) kandidierte nicht mehr – Präsidentin Vzbgm.in Mag.<sup>a</sup> Sandriesser bedankte sich für seinen langjährigen Einsatz und sein Engagement für die Weiterentwicklung der Stadt-Umland-Kooperation. Als sein Nachfolger wurde Bgm. Manuel Müller (Marktgemeinde Paternion) gewählt – dieser bedankte sich für das Vertrauen und freut sich auf seine neue Aufgabe und gute Zusammenarbeit im Sinne der über 20-jährigen gelebten Zusammenarbeit der Stadt-Umland Regionalkooperation Villach. Im Geschäftsausschuss der Stadt-Umland übernahm Bgm. Dipl.-HLFL-Ing. Alfred Altersberger (Marktgemeinde Nötsch i.G.) das Amt des Finanzreferenten und Bgm. Harald Haberle (Marktgemeinde Weißenstein) wechselte vom Ersatzmitglied in den Vorstand als Finanzreferent-Stellvertreter.



Der Geschäftsausschuss v.l.n.r.: Bgm. Harald Haberle, Bgm. Ing. Reinhard Antolitsch, Bgm. Manuel Müller, Vzbgm.in Mag.<sup>a</sup> Gerda Sandriesser, LAG- und Regionalmanagerin Melanie Köfeler, Bgm. Dipl.-HLFL-Ing. Alfred Altersberger, Bgm. Franz Richau, Foto © LAG Region Villach-Umland  
Nicht am Bild: Bgm. Hans-Jörg Kerschbaumer



v.l.n.r.: Vzbgm.in Mag.<sup>a</sup> Gerda Sandriesser, Präsident Bgm. Manuel Müller, Regionalmanagerin Melanie Köfeler  
Foto © LAG Region Villach-Umland, Fotograf Alex Barendregt

## Aktuelles aus der KEM Dreiländereck

Das von KEM-Manager Lukas Molzbichler, MSc erstellte Umsetzungskonzept wurde am 21. Februar 2025 für zwei Jahre genehmigt. Zu den Maßnahmen gehören die Etablierung des KEM-Büros und dessen Vorstellung in den sieben Gemeinden der KEM Dreiländereck (Arnoldstein, Bad Bleiberg, Finkenstein am Faaker See, Hohenthurn, Nötsch im Gailtal, St. Jakob im Rosental und Wernberg). Im Rahmen von KEM INVEST erfolgt die Anschaffung von Elektrokleingeräten. Das Projekt zur Müll- und Abfalltrennung in Volksschulen startete bereits mit Workshops. In Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftlichen Fachschule Stiegerhof wird ein Radprojekt geplant. Die KEMPagne „Gluatmugl bringt Strom“ zu Balkonkraftwerken startete im März. Zudem werden erste Schritte in Richtung eines kommunalen Energiebuchhaltungssystems (KEB) unternommen.

## „Regionalentwicklung bedeutet Zukunft aktiv gestalten – GEMEINSAM für die Region Villach-Umland“

Unsere Region Villach-Umland steht für Vielfalt, Lebensqualität und wirtschaftliche Stärke. Doch eine erfolgreiche Zukunft entsteht nicht von selbst – sie braucht aktive Gestaltung, Zusammenarbeit und eine gemeinsame Vision. Mit unserem **Projekt „Vorzeigeregion 2030 Stadt Villach Umland“** setzen wir genau hier an: Wir bündeln die Kräfte aus Stadt und Land, bringen Menschen, Ideen und Gemeinden zusammen und schaffen so eine starke, lebenswerte Zukunft für alle.

Regionalentwicklung heißt, über Gemeindegrenzen hinauszudenken und die Chancen unserer Region gemeinsam zu nutzen. Es geht darum, den Standort zu stärken, die Lebensqualität zu sichern und nachhaltige Entwicklung voranzutreiben. Jede Gemeinde bringt ihre Stärken ein, und durch enge Zusammenarbeit entsteht mehr als die Summe der einzelnen Teile.

**Unter dem Motto „GEMEINSAM aktiv die Zukunft der Region Villach-Umland gestalten“ laden wir alle ein, diesen Weg mit uns zu gehen – für eine starke, lebenswerte und zukunftsfähige Region!**

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

LAND  KÄRNTEN

  
Kofinanziert von der  
Europäischen Union

 LEADER

 REGION VILLACH  
UMLAND